



Pfarrblatt

Heiligenberg

Advent/Weihnachten

2007



Wir tragen in uns ein LICHT,
das immer scheint
und das immer
seine heilende Wirkung
auf unseren Leib
und unsere Seele entfaltet,
wenn wir ihm Raum geben.

Christus, das wahre Licht,
ist in jedem von uns.

Anselm Grün



Ein gesegnetes Weihnachtsfest voll Licht und Frieden
wünschen Pfarrer, Pfarrgemeinde- und Pfarrkirchenrat

Gedanken zum Advent

Liebe Pfarrfamilie!

Manchmal hört man Stimmen, die sich gegen die schönste Errungenschaft der modernen Zeit richten: Gegen den Fernseher. Der Fernseher, so hört man, sei der Tod des Familienlebens der Tod der allabendlichen Unterhaltung, der Tod der eigenen Fantasie, der Tod der Buchhändler. Als sich vor 100 Jahren die Abende verlängerten, die Tage kürzer wurden, die Temperatur so sank, dass draußen einfach nicht mehr so viel getan werden konnte, da versammelte man sich in aller Gemütlichkeit um die einzige Wärmequelle zuhause. Den heimischen Herd, den Ofen oder den Kamin. Dort war es warm und gemütlich. Man sah ins Feuer und begann zu erzählen. Die Alten von dem, was sie früher erlebt hatten, alte Geschichten und Märchen. Die Jungen von dem, was sie für Fragen hatten, was sie bewegt und was sie nicht verstehen. Das hat sich geändert - vor allem deshalb, weil jetzt jedes Zimmer im Haus warm und geheizt ist.

Es besteht kein Grund mehr, die Abende gemeinsam zu verbringen. Trotzdem halten wir noch fest an der Tradition der besinnlichen Adventfeier. Wir lassen das Licht aus und machen es uns "gemütlich", Kerzenschein und Plätzchenduft, ruhige Musik und schöne Geschichten werden vorgelesen. Eine feine Sache, zu der ich sie immer wieder ermuntern möchte. Wir sehnen uns ja auch danach.

Allerdings ist der eigentliche Grund unserer Sehnsucht nicht der nach Zimtstern und Duftkerzen. Im Grunde sehnen wir uns danach, wieder Zeit für einander zu haben, einander zuzuhören und erzählen zu dürfen. Ohne Hektik bei einander zu sitzen. Die gemütlichen Adventabende haben ihren Grund ja nicht in den Vereinen, sondern zuhause in der Familie. Nehmen Sie sich Zeit für einander. Also, bereiten wir uns auf Weihnachten vor.

Eine gute und tief erlebte Adventzeit wünscht Euch euer Pfarrer

Tadeusz Pirzecki



Versöhnt leben

Bußgottesdienst: Freitag, 14. Dezember 19.30 Uhr

Schülerbeichte: Mittwoch 12. Dezember nach der Messe

Beichtgelegenheiten im Advent: Freitag´s eine halbe Stunde vor der Messe,
Mittwoch´s nach der Schülermesse.



Krankenkommunion

Pfarrer Pirzecki wird für Ältere und Kranke am Mittwoch, den 12. Dez. ab 10.00 Uhr Krankenbesuche durchführen und dabei die Kommunion spenden.

Bitte um rechtzeitiges Melden in der Sakristei.

Gottesdienste

Advent und Weihnachten

30. November (Freitag)	19.30 Uhr	Abendmesse mit Adventkranzverkauf
1. Dezember (Samstag)	15.00 Uhr	Adventkranzweihe
8. Dezember (Maria Empfängnis)	08.15 Uhr	Festgottesdienst
24. Dezember (Heiliger Abend)	15.00 Uhr	Kindermette (Wortgottesfeier)
	23.00 Uhr	Christmette
	22.30 Uhr	Mettenblasen am Friedhof und vor der Kirche
25. Dezember (Christtag)	08.15 Uhr	Festgottesdienst
26. Dezember (Stefanitag)	08.15 Uhr	Wortgottesfeier
31. Dezember (Silvester)	14.30 Uhr	Jahresschlussandacht
1. Jänner (Neujahr)	08.15 Uhr	Festgottesdienst
6. Jänner (Epiphanie/Dreikönigstag)	08.15 Uhr	Festgottesdienst

ADVENTSINGEN

9. Dezember, 19.30 Uhr
Pfarrkirche Heiligenberg

Auch heuer kommt der Nikolaus wieder ins Haus!
Bitte im Gemeindeamt oder bei Monika Steinbock melden.

Aus den Pfarrmatriken



Das Sakrament der Taufe haben empfangen

Jordan Lukas, Wassergraben 6
Autengruber Sebastian, Waizenkirchen
Lehner Anna, Maiden 6



Die Erstkommunion haben empfangen



Sarah Hofinger
Nina Buchenberger
Eva Eckerstorfer
Kerstin Haslehner
Jana Scheiterbauer
Laura Buchenberger

Marcel Kalteis
Stefan Sallaberger
Martin Dieplinger
Lukas Dieplinger
Rene Willingstorfer



Das Sakrament der Firmung haben empfangen

Dornetshumer Martin, Bach
 Haidinger Richard, Irrenedt 4
 Humer Manuela, Oberleiten 2
 Humer Sebastian, Freindorf 2
 Hölzl Andreas, Freindorf 18
 Maier Carina, Panoramastr. 6
 Maier Hermann, Grub 1
 Orthofer Marco, Moos 2
 Penninger Dominik, Maiden 8
 Steininger Klaus, Freindorf 12
 Willingstorfer Monika, Kirchenplatz 4
 Zauner-Wagner Tobias, Andling 7

gefirmt in Eferding
 gefirmt in Eferding
 gefirmt in Bad Ischl
 gefirmt in St. Florian
 gefirmt in Steyr-Resthof
 gefirmt in Bad Ischl
 gefirmt in Waizenkirchen
 gefirmt in Kauns
 gefirmt in Wilhering
 gefirmt in St. Willibald
 gefirmt in Andorf
 gefirmt in Waizenkirchen



Das Sakrament der Ehe haben geschlossen

Franz Dornetshumer, Andling 17 und Birgit Jobst, Enzenkirchen

Ing. Jürgen und Doris Kloimstein, Haid 6



Die diamantene Hochzeit feierten

60 Jahre

Franziska und Franz Sandberger

Andling 16



Die Rubinhochzeit feierten

40 Jahre

Maria und Josef Burgstaller
 Ernestine und Franz Gfellner
 Marianne und Karl Humer
 Ida und Johann Haslehener

Irrenedt 5
 Au 8
 Maiden 3
 Kirchenplatz 9



Die silberne Hochzeit feierten

25 Jahre

Katharina und Franz Haderer
 Rosalia und Alois Stiglhuber
 Margarete und Franz Dornetshumer
 Brigitte und Johann Scheuringer
 Christine und Erwin Humer
 Christa und Josef Hattinger
 Maria und Johann Schmid
 Waltraud und Franz Dieplinger

Maiden 5
 Maiden 4
 Birkenstr. 14
 Am Sonnenhang 2
 Haid 11
 Eitzenberg 5
 Laab 1
 Birkenstr. 3



Feierlicher Auszug der Jubelpaare aus der Kirche

Das Fest der Jubelpaare wurde am Sonntag, den 30. September gemeinsam mit dem Erntedankfest gefeiert. Nach einer sehr feierlichen Hl. Messe - gehalten von Pfarrer Hans Humer und Pfarrer Tadeusz Pirzecki zogen unsere Jubelpaare begleitet von der Musikkapelle ins Feuerwehrhaus. Dort verbrachte die gesamte Pfarrbevölkerung einen gemütlichen Frühschoppen.



In die Ewigkeit vorausgegangen sind uns

Im Gedenken an unsere Toten:

Wenn ein lieber Mensch von uns geht, bleiben oft Leere, Trauer und Schmerz zurück. Wir aber wissen unsere Verstorbenen in Gottes Hand. Glaube, Liebe, Erinnerung, Dankbarkeit - sie bilden eine wunderbare Brücke, die uns innerlich miteinander verbindet; eine Brücke, über die wir immer wieder gehen und einander jeden Augenblick nahe sein können.



am 17. Dezember 2006
Maria Platzer
 Bruck 4, im 91. Lebensjahr



am 1. Februar 2007
Ernestine Rennmayr
 Süssenbach 13, im 73. Lj.



am 4. März 2007
Elisabeth Hinterberger
Birkenstr. 7, im 90 Lj
begraben in Waizenkirchen



am 16. November 2007
Zäzilia Orthofer
Moos 2 , im 66. Lebensjahr

Von dem Menschen, den du
geliebt hast, wird immer
etwas in deinem Herzen
zurück bleiben:
etwas von seinen Träumen,
etwas von seinen Hoffnungen,
etwas von seinem Leben,
alles von seiner Liebe.

Aus der Pfarrgemeinde

Aktuelles:

Der Besuch von Papst Benedikt XVI. in Österreich war für viele in unserem Land ein unvergessliches Ereignis. Um sich dieses Erlebnis noch einmal zu vertiefen können derzeit zwei DVD`s ausborgt werden, die auf der Gemeinde aufliegen. Sie enthalten eine etwa halbstündige Zusammenfassung des dreitägigen Papstbesuches, sowie alle Ansprachen des Heiligen Vaters.

Wer DVD`s erwerben möchte - für den liegen Bestellkarten auf, zum Vorzugspreis von € 19,90 - sie sind sicher ein sehr sinnvolles und empfehlenswertes Geschenk.

Gesucht wird: derzeit unser Pfarrhofschlüssel, der im Gasthaus Ennser aufbewahrt wird! Wo ist er geblieben?????

Rückblick:

Pfarrgemeinderatswahlen am 18. März 2007

Die Funktionsperiode des Pfarrgemeinderates ist mit März 2007 zu Ende gegangen.

Das Leitmotiv für die PGR Wahl lautete: Wir gestalten Lebensräume. Lebensräume gestalten – Glaubensräume öffnen. Wenn die Pfarrgemeinden in ihrer Gesamtheit ihre aktive Rolle für ihr eigenes Heil und für das Heil der Welt erkennen, besteht begründete Hoffnung für eine wirksame Verkündigung des Evangeliums.

Die kommenden Jahre werden spannende und interessante Entwicklungen und Aufgabenstellungen für die Pfarrgemeinden bringen. Die Umgestaltung auf neue Formen der Seelsorge und der Mitverantwortung der Laien wird weitergehen. Neben organisatorischen Aufgaben geht es in der Seelsorge vor allem darum, wie wir als Christen unseren Glauben, das was uns trägt und hält, auch anderen anbieten und zugänglich machen können. Ein wichtiger Schritt dazu wird sein, sich bewusst Zeit zu nehmen für das Wahrnehmen und Hinhören, ganz Ohr zu sein für das, was die Menschen in unserer Pfarre brauchen.

Ich bedanke mich bei allen, die sich bereit erklärt haben, in den kommenden fünf Jahren aktiv im Pfarrgemeinderat und in den Ausschüssen mitzuarbeiten.

Der Pfarrgemeinderat für die Periode 2007 bis 2012 setzt sich wie folgt zusammen:

Leitung und Vorsitzender

Tadeusz Pirzecky - Pfarradministrator

Gewählte Mitglieder:

Alois Altendorfer	Obmann des Pfarrgemeinderates
Monika Steinbock	Obmann Stellvertreterin
Anita Stelzhammer	Mitglied Leitungsteam und Leitung Öffentlichkeitsarbeit
Gerhard Hinterberger	Mitglied Leitungsteam
Margarete Dornetshumer	Leitung Liturgieausschuss
Waltraud Dieplinger	
Walpurga Steininger	
Kurt Dieplinger	
Manfred Haslehner	
Astrid Humer	
Christoph Eckerstorfer	

Berufene und kooptierte Mitglieder:

Christine Roiter	Jungscharleitung
Silvia Mair	Jungscharleitung
Anna Roiter	KFB Obfrau, Leitung Ausschuss Caritas, Vertretung im Dekanatsrat
Ernst Schauer	Leitung Finanzausschuss
OSR .Dir. Franz Zehetner	Chorleiter und Organist
Ernst Peham	Mesner
Franz Eckerstorfer	KMB Obmann
Hermann Dornetshumer	Pfarrsekretär (Bereich Finanzen, Kirchenrechnung etc.)

Für die Arbeit in den einzelnen Bereichen wurden Ausschüsse eingesetzt und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter benannt. Die Ausschüsse stehen auch für Pfarrangehörige, die nicht in den Pfarrgemeinderat gewählt sind, offen. Wenn jemand seine Talente einbringen möchte, wir freuen uns über die Mitarbeit jeder Einzelnen bzw. jedes Einzelnen.

Folgende Ausschüsse wurden bei der konstituierenden Sitzung eingesetzt:

Finanzausschuss – Pfarrkirchenrat:

Leitung: Ernst Schauer
Mitarbeiter: Kurt Dieplinger, Franz Eckerstorfer, Manfred Haslehner, DI Otto Haslehner

Liturgieausschuss:

Leitung: Margarete Dornetshumer
Mitarbeiterinnen: Waltraud Dieplinger, Anna Roiter, Christa Schützeneder, Monika Steinbock

Caritas und Soziales:

Leitung: Anna Roiter
Mitarbeiterin: Maria Altendorfer

Öffentlichkeitsarbeit:

Leitung: Anita Stelzhammer
Mitarbeiterinnen: Monika Steinbock, Walpurga Steininger, Ottilie Litzlbauer

Pfarrsekretariat

Herbert Dieplinger hat die Funktion des Pfarrsekretärs, die er seit 1980 ausgeübt hat, zurückgelegt. Auf Ersuchen des PGR ist er jedoch bereit, die Matrikenführung weiterhin zu übernehmen. Das bedeutet, dass er weiterhin Taufurkunden, Trauscheine etc. ausstellen und die Matriken führen wird.

Die Kirchenrechnung, Protokollführung und den sonstigen Schriftverkehr wird Hermann Dornetshumer übernehmen.

Aufgrund seiner beruflichen Tätigkeit im Rechnungswesen ist dies sicherlich eine ausgezeichnete Lösung. Wir danken Herrn Hermann Dornetshumer für die Bereitschaft, diese Aufgabe zu übernehmen. Unser ganz besonderer Dank gilt aber Herbert Dieplinger für seine 27 Jahre hervorragende ehrenamtliche Arbeit als Pfarrsekretär.

Ausgeschiedene Mitglieder aus dem Pfarrgemeinderat und Pfarrkirchenrat

Mit der Wahl des Pfarrgemeinderates haben einige Mitglieder ihre zum Teil jahrzehntelange Mitarbeit im PGR bzw. Finanzausschuss beendet. Wer seinen Koffer gut gepackt hat kann sich auch unbesorgt auf den Weg in eine neue Zukunft machen. Neu, ob in einem anderen Aufgabengebiet oder einfach in Form einer „Auszeit“, die man sich auch einmal gönnen darf. Ich darf mich bei dieser Gelegenheit bei allen, die ihre Mitarbeit offiziell beenden, sehr herzlich bedanken für all das, was ihr für die Pfarre geleistet habt.



Pfarrer Tadeusz Pirzecki , Obmann Alois Altendorfer, Obmann Stellvertreterin Monika Steinbock mit den ausgeschiednen Mitgliedern Franz Sandberger, Astrid Humer, Herbert Dieplinger und Margit Haslehner

Es sind dies:

Herbert Dieplinger	Mitglied des PGR von 1978 bis 2007 und Pfarrsekretär seit 1980
Margit Haslehner	Mitglied des PGR von 1992 bis 2007, Obmannstellvertreterin, und Mitarbeiterin im Leitungsteam
Christa Schützeneder	Mitglied des PGR von 2002 bis 2007 als Vertreterin der Jungschar
Astrid Humer	Mitglied des PGR von 2000 bis 2007 als Obfrau der KFB
Thomas Steiner	Mitglied des PGR von 2002 bis 2007 als Vertreter der Jugend
Franz Sandberger	Mitglied des Pfarrkirchenrates von 1987 bis 2007

Denkmalpreis 2007 des Landes Oberösterreich

Die oberösterreichische Landesregierung hat entsprechend dem Juryvorschlag des Vereines für Kultur und Denkmalpflege beschlossen, den Denkmalpreis des Jahres 2007 der Pfarre Heiligenberg für die Renovierung und Sanierung des Pfarrhofes zuzuerkennen. Danke allen, die durch ihr Mitwirken und Mitarbeiten in den letzten



Rede des Landeshauptmanns

Jahren ihren Beitrag zum Gelingen geleistet haben. Es ist sicherlich eine große Auszeichnung für uns und auch eine würdige Anerkennung.

Ein besonderer Dank auch all denen, die bei der Gestaltung des Einreichprojektes mitgewirkt haben.

Am 10. November wurde der Pfarre unter der Beteiligung der Musikkapelle und im Beisein vieler Pfarrangehöriger die Urkunde von LH Dr. Josef Pühringer im Stift St. Florian überreicht.

Damit verbunden ist auch ein Preisgeld von 7.500.- Euro.



Verleihung der Urkunde



Entgegennahme des Denkmalpflegepreises

P f a r r h o f H e i l i g e n b e r g
Das spätbarocke Pfarrhofgebäude bildet ein wertvolles, wohlproportioniertes Bauwerk des späten 18. Jahrhunderts, das in einer gemeinschaftlichen Anstrengung der Bevölkerung für Zwecke der Pfarre instand gesetzt und adaptiert wurde. Dazu gehört nicht nur die

bauliche Sanierung, sondern auch der sorgfältige Umgang mit der überlieferten historischen Bauausstattung wie etwa mit den alten Schiffböden, Türen oder Stuckspiegeldecken, welche die Charakteristik des Objekts ausmachen und erhalten, beziehungsweise restauriert wurden. Ganz besonders herausragend ist es, dass sich die Pfarre dazu entschließen konnte, das markante hohe Mansarddach an Stelle der bestehenden Eternitdeckung wieder in der ursprünglichen Art mit Holzschindeln einzudecken, die für das frühe Erscheinungsbild der historischen Bauten landesweit allgemein einmal sehr bestimmend gewesen sind. Der kulturelle Wert des Hauses ist durch alle diese Maßnahmen wieder auf das beste sichtbar geworden.

*Auszug aus der Laudatio
BR Dr. Georg Spiegelfeld*



Katholische Männerbewegung

Der Vorstand besteht derzeit aus 8 aktiven Mitgliedern, die sich regelmäßig treffen. Der gesamte Mitgliederstand beträgt 72.

Beim Männertag am 11. März referierte Dr. Albert Zeilinger aus Reichersberg über das Thema "Beziehungsweise". Bei dieser Tagung wurde auch Herr Franz Eckerstorfer als neuer Obmann gewählt. Unser besonderer Dank gilt Herrn Ernst Schauer für seine 26 jährige Tätigkeit als Obmann der KMB.

Die Dekanatsfrühjahrskonferenz wurde am 28. März in unserem neu renovierten Pfarrhof abgehalten. Die traditionelle Maiandacht am 1. Mai war heuer in der Pfarrkirche.

Die Familienwallfahrt fand heuer in Waizenkirchen statt. Beim Erntedankfest überreichten wir mit der KFB die Kerzen für die Jubelpaare.

Unser Höhepunkt im Jahr war wieder die Wallfahrt. Bei herrlichem Herbstwetter führen wir am 14. Oktober ins Mühlviertel. Nach der heiligen Messe in St. Leonhard bei Freistadt besichtigten wir das Pferdeisenbahnmuseum in Rainbach bei Freistadt. Die Kutschenfahrt war ein einzigartiges Erlebnis. Mit der Abschlussandacht in Pühret ging ein schöner Tag dem Ende zu.

Weitere Termine: am 3. Adventsonntag führen wir die Sammlung Bruder in Not "Sei so frei" durch.

Hermann Maier



Katholische Frauenbewegung

Im September starteten wir das neue Arbeitsjahr mit einem Mitarbeiterinnenkreis. Das heurige "Jahresthema" lautet: "Die Kraft ist weiblich". Die weibliche Kraft wird erfahrbar, wenn Frauen ihren Glauben teilen, sich gemeinsam bilden, sich für andere einsetzen, miteinander arbeiten und feiern.

Zum Jahresthema fand am 12. Nov. der Dekanatsimpulstag in Waizenkirchen statt, an dem einige Frauen teilnahmen.

Die nächsten Termine:

Am Freitag 30. November: Abendmesse mit rhythmischen Liedern; vor und nach der Messe bieten wir wieder unsere Adventkränze und einen Punsch dazu an.

Am Samstag 15. Dezember 13.30 Uhr: ADVENTFEIER im Pfarrhof. Auf eure Teilnahme und einen besinnlichen Nachmittag im Advent freut sich das Team der KFB.

Wir werden im Advent auch die älteren (ab 75 Jahre) und allein stehenden Menschen wieder besuchen.

Wir möchten auch auf diesem Weg Frauen, die (noch) nicht bei der KFB sind einladen, unsere Veranstaltungen zu besuchen. Wenn DU in der KFB mitarbeiten möchtest (vielfältige Talente sind gesucht und willkommen), bist DU jederzeit in unserer Runde herzlich willkommen.

Anni Roiter

"Jede Kraft hat eine Quelle. Darum lebt sie aus dem Inneren." Hans Padinger



Frauentreff

jeden zweiten **Dienstag** im Monat

Rückblick:

Im letzten Arbeitsjahr hatten wir im März einen Vortrag von Manfred Litzlbauer über Gedächtnistraining. Dieser war sehr interessant und fand regen Zuspruch.

Im April fand eine Fackelwanderung statt. Die traditionelle Maiandacht - heuer bei der Schmidkapelle in Freindorf - war leider etwas verregnet.

Zum Ende des Arbeitsjahres führte uns die Abschlusswanderung im Juni rund um Natternbach.

Unser traditionelles Familienlagerfeuer im Juli fand heuer auf der Stauff statt. Nach der Sommerpause ging es im Oktober



wieder los. Wir bastelten Fotohalter aus Speckstein, und Glückwunschkarten aus Wäschezwickern.

Im November stimmten wir uns schon besinnlich ein, indem wir Adventkalender mit meditativen Sprüchen bastelten.

Die nächsten Termine:

4. Dezember	Vortrag über Abenteuer Vorlesen - Lesen
11. Dezember	Kinoabend
15. Jänner	Meditationsabend im KFB - Haus Dachsberg
12. Februar	Kegeln

Monika Steinbock, Burgi Steininger



Katholische Jungschar

Im Oktober fand eine Bastelstunde statt. Die Kinder nähten Teddybären, bastelten Blumen und Schmetterlinge aus Draht oder Tiere aus FI MO.

Im November begannen die Proben für die Adventkranzweihe. In der Adventzeit geht es gleich weiter mit den Proben für die Kindermette.

Im Jänner führen wir wieder die traditionelle Sternsingeraktion durch.

Wir freuen uns schon auf eine schöne adventliche Probezeit und wünschen frohe Weihnachten.

Unsere nächsten Termine:

Adventkranzweihe: 1. Dezember 15.00 Uhr
Kindermette: 24. Dezember 15.00 Uhr
Sternsingeraktion: Anfang Jänner



Christine Roiter, Silvia Mair

Ministranten



unsere 9 neuen Minis: Rene, Sarah, Stefan, Nina, Lukas, Jana,
Eva, Laura, Kerstin

Einführungsphase segnete Pfarrer Pirzecki unsere neun neuen Minis und nahm sie in den großen Kreis der Ministranten auf, der jetzt auf 59 Mädchen und Buben gewachsen ist.

Wir bedanken uns bei Frau Anni Maier, die in diesem Jahr aus dem Betreuerdienst ausgetreten ist, für die zahlreichen Stunden, die sie mit Einsatzfreude bereit war mit uns zu verbringen.

Die nächsten Termine:

16. Dezember	17.00 Uhr	Adventfeier
18. Jänner	18.00 Uhr	Pinnwandgestalten/Spielstunde
im Februar		Eisstockschießen

Nach der ca. 1-monatigen

Anita, Gerhard, Christoph

Pfarre Heiligenberg ist ONLINE !

Unsere Pfarre ist jetzt auch im Internet vertreten. Auf dieser Webseite finden Sie viele interessante Informationen über die Kirche, den Pfarrhof und den einzelnen Gruppierungen in der Pfarre. Termine, Aktuelles oder Fotos von verschiedenen Veranstaltungen können nachgelesen, angeschaut oder heruntergeladen werden.

Auch die Pfarrbriefe werden auf der Homepage vorhanden sein.

Erreichbar ist die Homepage unter:

<http://www.dioezese-linz.at/heiligenberg>

<http://www.pfarre-heiligenberg.at.tt>

Vorbeischaun lohnt sich!

Wir danken Herrn Gerhard Hinterberger für die Gestaltung und "Pflege" der neuen
HOMEPAGE!



Katholische Jugend

Es gibt sie wieder in Heiligenberg - die KJ unter der Leitung von
Christoph Eckerstorfer - Magdalena Humer - Franz Dornetshumer

Am 14. Juli 2007 war es so weit! Nach reichlicher Überlegung hatten wir uns entschlossen wieder eine katholische Jugend in Heiligenberg zu gründen. Zur Zeit gehören 30 Jugendliche im Alter



zwischen 14 und 20 Jahren zur KJ, die auch immer aktiv bei unseren Veranstaltungen mithelfen. Das erste Treffen mit 24 Jugendlichen war ein großer Erfolg. Wir treffen uns jeden 2. Samstag um 19.00 Uhr um gemütliche Stunden zu verbringen.

Die Gemeinde hat der Jugend den alten Kindergarten zur Verfügung gestellt. Da das Gebäude schon einige Zeit leer stand, waren einige Putz- und Malerarbeiten nötig.



Neues aus dem Kirchenchor

Neuer Probenraum und neue Schränke:

Seit den 80 - er Jahren musste der Kirchenchor mit einem eher bescheidenen Probelokal das Auslangen finden. Der Proberaum im Erdgeschoss des Pfarrhofes war eigentlich viel zu klein. Es gab spürbaren Platzmangel der für das Singen nicht günstig war. Es war eben eine Notlösung. Durch die gelungene Renovierung des gesamten Gebäudes entstand im ersten Stock ein neuer Raum, der durch seine Größe den akustischen Anforderungen bedeutend besser entspricht.

Am 23. Juli richteten wir unser Heim mit den zahlreichen Spenden neu ein. Nochmals ein HERZLICHES DANKE!

Seit Juli war bei uns schon einiges los:

Angefangen von Sautrogrennen, Pokerturnier, Übernachten in unserem Heim, Ausflug auf den Mayrhoferberg, über Kellern im Sportheim, Pizzaverkauf beim Pfarrfest, uvm. Jede



einzelne Veranstaltung und jede KJ - Stunde hat uns sehr viel Spaß gemacht.

Weitere INFOS von der Katholischen Jugend unter: www.jugend-heiligenberg.de.tl

Magdalena, Christoph, Franz

Sänger/innen für den Kirchenchor gesucht!

Damit es auch in weiterer Zukunft möglich ist, Gottesdienste bei kirchlichen Festen auch musikalisch würdig zu gestalten (z.B: mit lateinischen Messen, neueren rhythmischen Liedern, u.a.), müssen die vier Stimmen eines gemischten Chores - Sopran, Alt, Tenor und Bass - einigermaßen gut besetzt sein. Solche Aufführungen wären aber nicht mehr gewährleistet, wenn es keinen Chornachwuchs bzw. Verstärkung durch junge und jüngere Kräfte gäbe. Deswegen hoffen wir, dass sich doch so manche/r (sowohl Frauen als auch Männer)

entschließen könnte, dem Kirchenchor - einer aktiven und netten Singgemeinschaft - beizutreten und mitzuwirken.

Für die Feste und Feiern werden verschiedenste Chorwerke geprobt, für reiche Abwechslung ist und wird gesorgt.

Die Freude am gemeinsamen Singen und gelungene Aufführungen wertvoller kirchenmusikalischer Werke sollen der Lohn für den Idealismus sein.

Über die Verstärkung mit jungen Stimmen würde sich der Kirchenchor sehr freuen.

*Franz Zehetner
Chorleiter*

Danke

Viele Dinge im Leben kann man
nicht mit Geld bezahlen.

Nicht mit Geschenken.

Nicht mit vielen Worten.



Nur mit einem "DANKE"

Dankbarkeit ist die Erkenntnis,
dass im Leben nicht alles selbstverständlich ist:
In diesem Sinne sagen wir wieder einmal DANKE
bei allen die in der Kirche mithelfen und ganz
besonders bei denen, die im Hintergrund
arbeiten und selten erwähnt werden:



*Alois Altendorfer bei der Übergabe der Altartücher von
Sylvia Maurer und Maria Haidinger*

- * Maria Haidinger und Brigitte Scheuringer für den Kirchenschmuck
- * Paula Königseder für die vielen Jahre des Kirchenschmuckes
- * Greti Dornetshumer für die Pflege des Pfarrheimes bisher und Frau Herta Gruber, die diese Aufgabe nun übernommen hat
- * Ernst Schauer für das Aufstellen der Birken, des Grabes, der Krippe, der Weihnachtsbäume
- * Der Goldhaubengruppe für die Spende der Altartücher in der Höhe von 600,- Euro
- * Greti Dornetshumer und Traudi Dieplinger für das Nähen der Altartücher
- * Familie Stiglhuber für das Bereitstellen des Tannenreisigs für die Adventkränze und den Kirchenschmuck
- * Greti Dornetshumer, Christa Schützeneder für das Vorbereiten der Kindermessen und auch Frau Manuela Scheck, die diese Aufgabe nun von Frau Schützeneder übernehmen wird
- * Der Freiwilligen Feuerwehr Heiligenberg für die Unterstützung beim Pfarrfest und die Benützung der Räumlichkeiten
- * Den Ortschaften Freindorf, Grub, Laab und Eitzenberg für die Gestaltung des Erntedankfestes
- * allen ehrenamtlichen Mitgliedern des Pfarrgemeinderates, Vereinen und Organisationen



Advent:
Unter dem Segen Gottes
wird unser Leben gelingen,
vielleicht anders,
als wir uns das vorgestellt haben.
ABER ES WIRD GELINGEN!